

# Depression im Alter

**Dr. Thomas Finkbeiner**

**Facharzt für Neurologie**

**Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie**

**Zusatzbezeichnungen: Geriatrie, Psychotherapie, Suchtmedizin**

**Chefarzt der Klinik für**

**Psychiatrie und Psychotherapie am Knappschaftskrankenhaus**

**Lütgendortmund**

08.06.2017





1

Therapie muß  
stattfinden!

2

Vorurteile gegen  
Medikamente  
abbauen!

3

Psychotherapie  
planen!

4

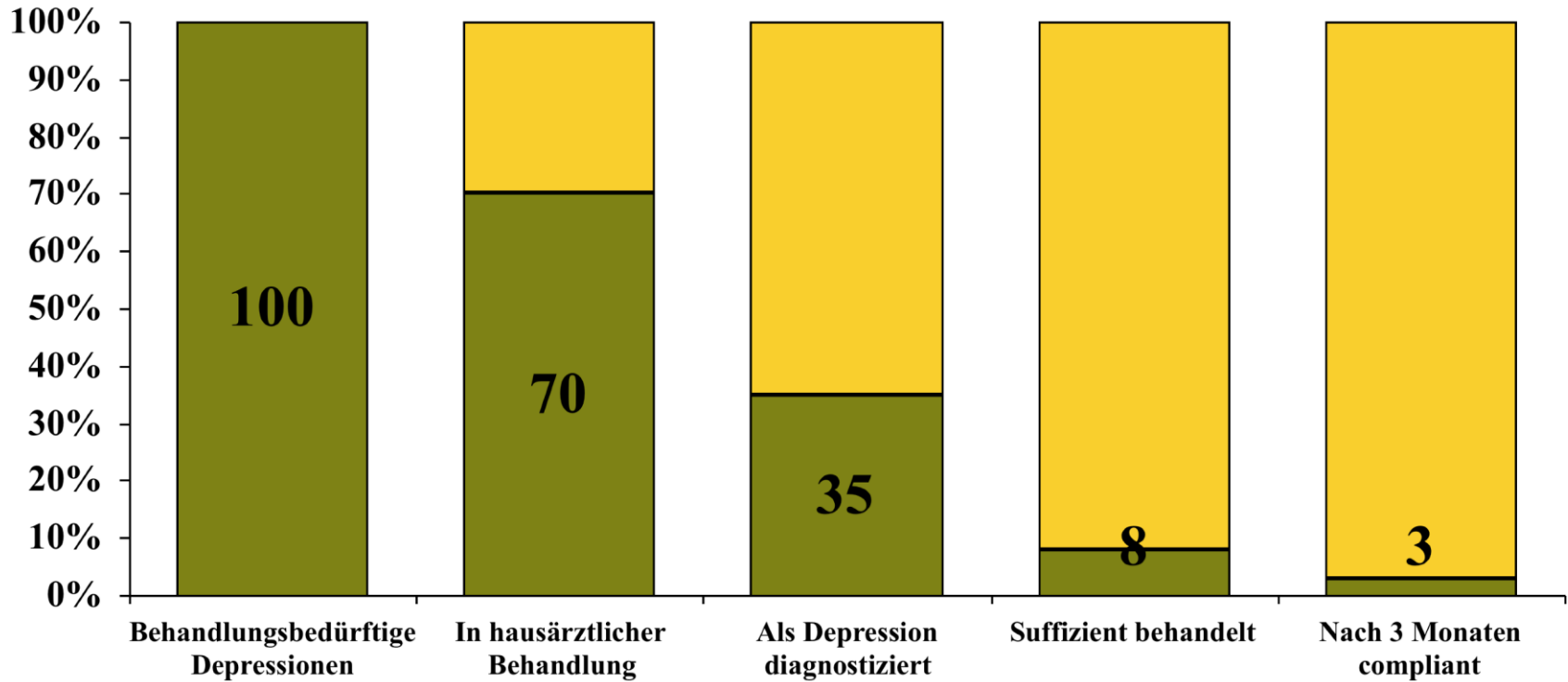
Therapieresistenz  
nicht akzeptieren!

➤ Depressionen gehören zum Alter dazu.

**Falsch!**

Altersverteilung der Depression:

- Kein Ansteigen der Häufigkeit schwerer Depressionen mit zunehmendem Lebensalter!



**D** Ca. 4.000.000      2,4 – 2,8 Mill.      1,2 – 1,4 Mill.      300.000      100 – 160.000

**Do** Ca. 30.000      20.000      10.000      2 400      1000

➤ Alter per se ist kein eigenständiger Faktor für Depressionen

Aber: Schwere Depression:

- Prävalenz in der Gemeinde etwa 5%
- Prävalenz im Krankenhaus 11,5%
- Prävalenz im Pflegeheimbereich 14,4%
- Depressive Symptome bei bis zu 40% im Pflegeheimbereich

# Information von Patienten und Angehörigen:

- Patient mit 1. schwerer Depression fragt:
  - Wie hoch ist meine Chance, wieder vollständig gesund zu werden?
  - Wie hoch ist meine Chance, nie wieder eine Depression zu bekommen?

# Information von Patienten und Angehörigen:

- Patient mit 1. schwerer Depression fragt:
  - Wie hoch ist meine Chance, wieder vollständig gesund zu werden?
  - Wie hoch ist meine Chance, nie wieder eine Depression zu bekommen?

> 50 %

Depressive Senioren sind nicht  
psychotherapeutisch behandelbar

**Falsch!**

- Auch unter uns Ärzten hält sich dieses Vorurteil!
- Alte Menschen seien nicht mehr entwicklungsfähig
- Psychotherapie lohne nicht mehr



- Die psychische Entwicklung schreitet auch im Alter weiter fort
- Ältere Menschen sind einer Psychotherapie zugänglich
- Aber nur 1% bis 2% der über 60jährigen erhält eine von der KK bezahlte Psychotherapie!

# Welche Konflikte verhindern das Gesundwerden?

Beispiel: Soziale Kompetenz

Beispiel: Umgang mit Aggression

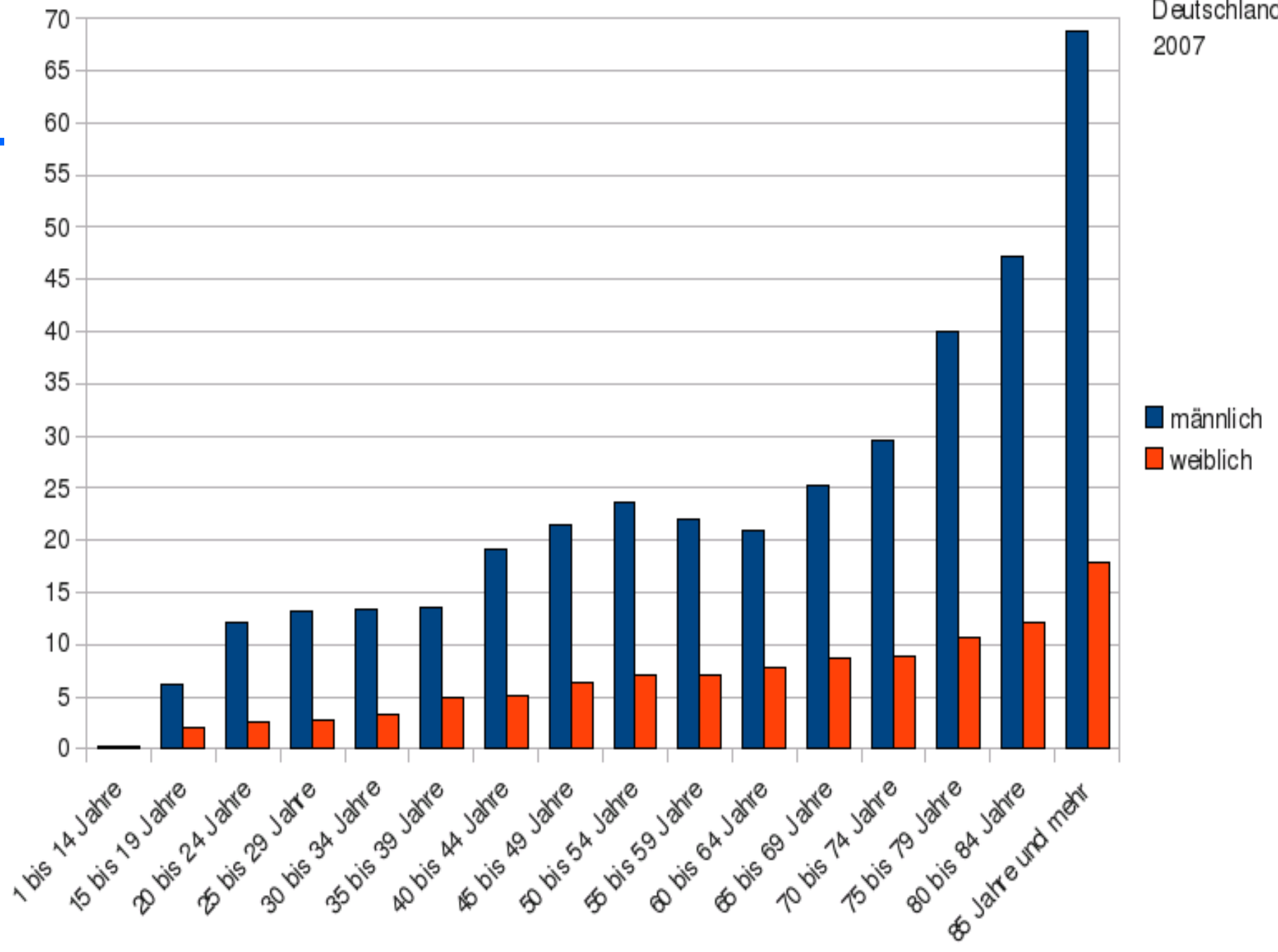
Beispiel: Leistungsorientierung

- Im Alter 60 bis 75 Jahre:
  - Altersspezifische Rollenwechsel im Vordergrund
- Ab dem 75. Lebensjahr:
  - Belastung durch körperliche Erkrankungen im Vordergrund
- Durchgehende Themen:
  - Verluste
  - Ausdünnung der Sozialkontakte

- Durchgehende Themen:
  - Verluste
  - Ausdünnung der Sozialkontakte
  - Nachlassen der Leistungsfähigkeit
  - Verminderte Aktivitäts- und Freizeitmöglichkeiten
  - Wohnungswechsel, insbesondere in betreute Wohnformen
- Reaktivierung traumatische Erlebnisse:
  - Durch Erlebnisse der Ohnmacht im Alter
  - Bei Entwicklung einer Demenz

Sterblichkeit durch vorsätzliche Selbstbeschädigung nach Altersgruppen und Geschlecht, je 100.000 Einwohner und Jahr

Deutschland  
2007



Die Depression bei alten Menschen  
bedarf keiner spezifischen  
antidepressiven Therapie

**Falsch!**

Wenn therapiert wird: Bei älteren  
Menschen reicht die halbe Dosis

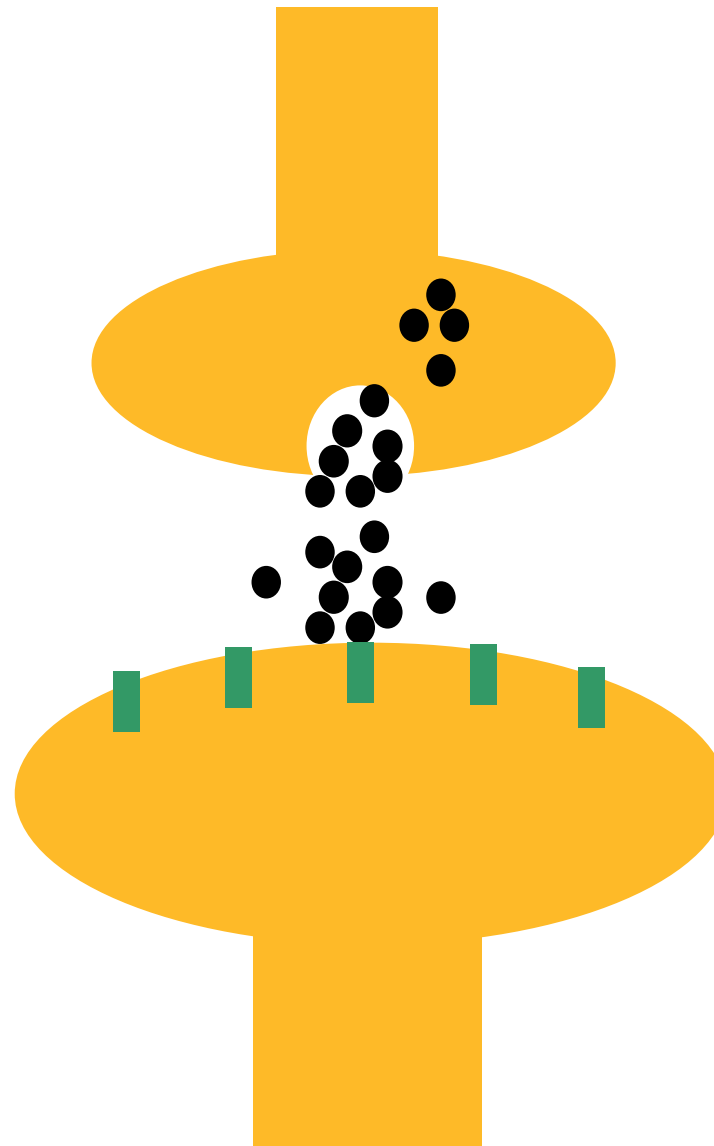
**Falsch!**

- Es kommt zu einer Neurotransmitterverschiebung
- Antidepressiva können die Stimmungslage heben

Nervenzelle 1

Synapse  
Synaptischer Spalt  
Rezeptoren

Nervenzelle 2



Serotonin  
Noradrenalin



- Es kommt zu einer Neurotransmitterverschiebung
- Antidepressiva können die Stimmungslage heben
- Mythen zur Behandlung mit Antidepressiva halten sich besonders hartnäckig
- „Start low, go slow – but go!“

**Richtig!**



**Versorgungslücke!**

1

Therapie muß stattfinden!

2

Vorurteile gegen Medikamente abbauen!

3

Psychotherapie planen!

4

Therapieresistenz nicht akzeptieren!